



Außenwirtschaftsnews – Mai 2022

Die Themen dieser Ausgabe:

Außenwirtschaftsnews

- Corona-Regelungen – Regeln für die (Wieder)Einreise nach Deutschland
- Deutschland – Maßnahmenpaket für vom Krieg betroffene Unternehmen
- EU – Plattform zur Stärkung der Lieferketten
- Finnland – Löschung ungenutzter Steuernummern
- Großbritannien – Erneute Verschiebung der Zollkontrollen für EU-Waren
- Österreich – Bei Einreise gilt die 3G-Regel
- Schweden – Tipps für Geschäftsreisen

Veranstaltungen

- Online-Seminar „Arbeiten in Schweden“
- „Technology & Business Cooperation Days 2022“ – Hybride Kooperationsbörse für Unternehmen und Forschungseinrichtungen auf der HANNOVER MESSE
- 17. Niedersächsischer Außenwirtschaftstag –
„Handelswettbewerb zwischen Europa, China und USA – hart aber fair?“

Kooperationsgesuche ausländischer Unternehmen



Außenwirtschaftsnews

Corona-Regelungen – Regeln für die (Wieder)Einreise nach Deutschland

Die Coronavirus-Einreiseverordnung des Bundes ([CoronaEinreiseV](#)) regelt bundesweit einheitlich die Anmelde-, Nachweis- und Quarantänepflicht sowie das Beförderungsverbot aus Virusvariantengebieten.

Die Coronavirus-Einreiseverordnung beinhaltet eine generelle Nachweispflicht für Einreisende unabhängig von der Art des Verkehrsmittels und unabhängig davon, ob ein Voraufenthalt in einem Hochrisiko- bzw. Virusvariantengebiet stattgefunden hat. Personen ab 12 Jahren müssen bei Einreise über ein negatives Testergebnis, einen Impfnachweis oder einen Genesenennachweis verfügen. Personen, die sich zu einem beliebigen Zeitpunkt in den letzten zehn Tagen vor der Einreise

in einem zum Zeitpunkt der Einreise als Hochrisiko- oder Virusvariantengebiet eingestuften Gebiet aufgehalten haben, müssen daneben spezielle Nachweispflichten und eine Quarantänepflicht beachten. Bei Einreise aus sogenannten Virusvariantengebieten gilt – vorbehaltlich sehr eng begrenzter Ausnahmen – ein Beförderungsverbot für den Verkehr per Zug, Bus, Schiff und Flug aus diesen Gebieten.

Die Regelungen wurden erneut verlängert und gelten zunächst bis zum 31. Mai 2022.

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit

Deutschland – Maßnahmenpaket für vom Krieg betroffene Unternehmen

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und das Bundesministerium der Finanzen haben im April ein Hilfsprogramm für deutsche Unternehmen, die unter den Folgen des Ukrainekrieges und den Sanktionen gegen Russland leiden, veröffentlicht.

Da es in der aktuellen Situation für Unternehmen vor allem darum geht, kurzfristig Liquidität sicherzustellen, unterstützt die Bundesregierung deshalb Unternehmen und Branchen primär mit Liquiditätshilfen, die das Folgende umfassen:

- Ein KfW-Kreditprogramm, um kurzfristig die Liquidität der Unternehmen zu sichern. Unternehmen aller Größenklassen erhalten Zugang

zu zinsgünstigen, haftungsfreigestellten Krediten. Das Programm wird ein Volumen von ca. bis zu 7 Mrd. Euro umfassen.

- Zudem sollen einzelne, bereits während der Corona-Pandemie eingeführte Erweiterungen bei den Bund-Länder-Bürgschaftsprogrammen für von dem Ukraine-Krieg nachweislich betroffene Unternehmen fortgesetzt werden. Dies betrifft die Bürgschaftsbanken und das Großbürgschaftsprogramm.

Weitere Informationen bzgl. der Liquiditätshilfen sowie ergänzende Maßnahmen der Bundesregierung finden Sie [hier](#).

Quelle: Bundesfinanzministerium



EU – Plattform zur Stärkung der Lieferketten

Europa steht vor einer Reihe wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Herausforderungen, insbesondere der Krise in der Ukraine. Viele Unternehmen sind stark von Unterbrechungen der Lieferkette betroffen.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, das Enterprise Europe Network die "Supply Chain Resilience" Plattform ins Leben gerufen.



© stock.adobe.com

Diese Plattform soll Unternehmen dabei unterstützen, je nach Bedarf, Lieferketten beizubehalten, umzustrukturieren oder neu aufzubauen. Die Plattform kann zum Suchen und Anbieten von Rohmaterialien, Teilen und Komponenten, aber auch fertigen Produkten genutzt werden.

Die englischsprachige Plattform umfasst dabei folgende Themenbereiche:

- Lebensmittel
- Bau
- Digitales
- Energieintensive Industrie
- Gesundheit
- Mobilität, Verkehr, Automobilindustrie
- Rohstoffe
- Erneuerbare Energien
- Textilerzeugnisse

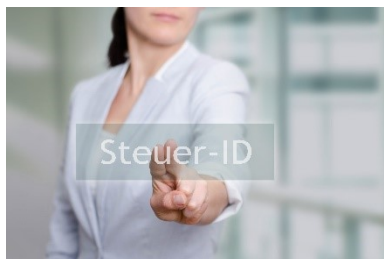
Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: EEN Niedersachsen

Finnland – Löschung ungenutzter Steuernummern

Arbeitnehmer*innen, die nach Finnland entsandt werden, benötigen eine persönliche ID und eine Steuernummer, um die vorgeschriebenen Baustellenausweise beantragen zu können. Dies gilt auch, wenn keine Steuerpflicht eintritt.

Das Steuernummernregister wurde im April 2022 aktualisiert. Es wurden alle Steuernummern gelöscht, für die in den letzten zwei Jahren keine Entsendemeldung registriert wurde.



© stock.adobe.com

Es wird keine gesonderte Benachrichtigung an die Personen gesendet, die aus dem Steuernummernregister abgemeldet sind. Sie können die Registrierung der Steuernummer in [MyTax](#) überprüfen.

Bei Bedarf muss eine neue Steuernummer beantragt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie [hier](#).

Quelle: Handwerkskammer Schleswig-Holstein

Großbritannien – Erneute Verschiebung der Zollkontrollen für EU-Waren

Die britische Regierung hat angekündigt, die Einführung von Zollkontrollen für EU-Waren auf Ende 2023 zu verschieben. Ein detaillierter Zeitplan liegt noch nicht vor.

Folgende für Juli 2022 geplanten Änderungen und Kontrollen treten damit nicht in Kraft:



Gerhard Seybert - Fotolia.com

#49211895

- Pflicht zur Abgabe einer summarischen Eingangsanmeldung (Safety and Security declarations);
- Physische Kontrollen von SPS-Waren an Grenzkontrollstellen (Border Control Post, BCP);



- Vorlage von Veterinärbescheinigungen (Export Health Certificates) und Pflanzengesundheitszeugnissen;
- Einfuhrverbot für gekühlte Fleischerzeugnisse.

Höhere Anforderungen für Lebensmittel wird es damit vorerst nicht geben.

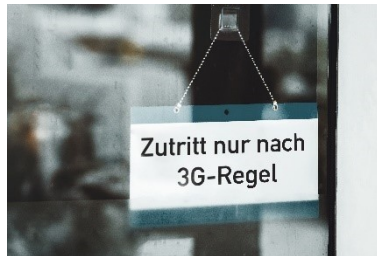
Hintergrund für die Verschiebung ist die Invasion Russlands in der Ukraine, steigende Energiekosten und Probleme bei Lieferketten. Durch die erneute Verschiebung möchte die britische Regierung zusätzliche Belastungen für Unternehmen vermeiden.

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

Österreich – Bei Einreise gilt die 3G-Regel

Einreisende nach Österreich müssen geimpft, genesen oder getestet sein (andere Regeln gelten für die Einreise aus Virusvariantengebieten). Anerkannt werden PCR-Tests, die maximal 72 Stunden alt sind sowie Antigentests, die vor höchstens 24 Stunden durchgeführt wurden. Nicht anerkannt werden Antigentests, die zur Eigenanwendung vorgesehen sind.

Kann kein 3G-Nachweis vorgewiesen werden, gilt eine 10-tägige Quarantänepflicht, die mit einem negativen Test jederzeit beendet werden kann.



© stock.adobe.com

deren Haltestellen, Taxis, Behörden sowie Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen.

Die Regeln gelten vorerst bis zum 8. Juli 2022.

Über die bundesweit geltenden Regelungen hinaus können in einzelnen Bundesländern zusätzliche Einschränkungen gelten. Eine Übersicht über die Maßnahmen der einzelnen Bundesländer finden Sie auf der Internetseite [Corona-Ampel](#).

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

Im Inland besteht die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske in öffentlichen Verkehrsmitteln und

Schweden – Tipps für Geschäftsreisen

In einem Artikel der GTAI finden Sie Informationen zu gesetzlichen Feiertagen in Schweden, Hinweise zu Bankfeiertagen und Öffnungszeiten sowie interkulturelle Tipps.

Zum Artikel gelangen Sie [hier](#).

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)



Veranstaltungshinweise

Online-Seminar „Arbeiten in Schweden“

Termin: 24. Mai 2022
10:00 – 11:00 Uhr

Beschreibung: Für 2022 wird eine Trendwende für den schwedischen Baumarkt vorhergesagt: Hoch- und Tiefbauinvestitionen sollen wieder deutlich zunehmen. Auch der Wohnungsneubau und Renovierungen liegen in Schweden momentan im Trend.



Deutsche Handwerksqualität ist in Schweden sehr willkommen. Viele deutsche Handwerksbetriebe führen seit Jahren in Schweden Aufträge aus. Doch wer Erfolg haben möchte, muss die rechtlichen Voraussetzungen für eine Dienstleistungserbringung im hohen Norden kennen und beachten.

In unserem gemeinsamen Online-Seminar der Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen und der Handwerkskammer Lübeck geben wir einen Überblick über die wichtigsten Regelungen. Themen sind:

- Meldepflicht
- Zulassungen
- Sozialversicherung
- Bauausweis ID06
- Steuern
- Arbeitssicherheit
- Tariflöhne

Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#).

Infos:
Dr. Eva Schmoly, 0511 38087-19,
schmoly@handwek-LHN.de

„Technology & Business Cooperation Days 2022“ – Hybride Kooperationsbörse für Unternehmen und Forschungseinrichtungen auf der HANNOVER MESSE

Termin: 30. Mai – 2. Juni 2022
Ort: Hannover Messe

Beschreibung: Vom 30. Mai bis 2. Juni 2022 organisiert die NBank zusammen mit ihren Partnern aus dem Enterprise Europe Network (EEN) erneut die internationale Kooperationsbörse "Technology & Business Cooperation Days" auf der HANNOVER MESSE. Bereits zum 19. Mal bieten sie den Teilnehmer*innen die Möglichkeit, interessante Gesprächspartner aus dem Teilnehmerkatalog zu wählen. Die NBank bietet Ihnen die technische Plattform für die weitere Terminkoordination und die Durchführung der Gespräche. Diese können entweder virtuell oder persönlich vor Ort stattfinden. Über 1.000 Gespräche fanden so z.B. auf der letzten HANNOVER MESSE statt.

Themenschwerpunkte der kommenden Messe sind unter anderem

- Industry 4.0 and Smart Factory solutions
- Resource and energy efficient manufacturing technologies
- Sustainable Energy & Mobility
- Measurement Tools

Anmeldungen sind über die [Webseite](#) für das Event möglich: <https://technology-business-cooperation-days-2022.b2match.io/>. Inklusive sind der Messeintritt und Erfrischungen.

Infos:
Nils Benne, 0511-30031 367,
nils.benne@nbank.de;
Steven Amenda, 0511-30031 361,
steven.amenda@nbank.de



**17. Niedersächsischer Außenwirtschaftstag –
„Handelswettbewerb zwischen Europa, China und USA – hart aber fair?“**

Termin: 1. Juni 2022
Ort: Hannover

Beschreibung: Derzeit belasten gleich mehrere internationale Krisen und Konflikte unsere globalen Beziehungen, sowohl auf politischer als auch auf wirtschaftlicher Ebene. Entwicklungen wie die manchmal sprunghafte US-Wirtschaftspolitik und die Rolle Chinas stellen zudem weitere aktuelle Herausforderungen für Unternehmen in Niedersachsen dar.



© Robert Kneschke - Fotolia.com

#97268815

Das Niedersächsische Wirtschaftsministerium lädt Sie zum 17. Niedersächsischen Außenwirtschaftstag ein, um gemeinsam mit Ihnen aktuelle außenwirtschaftliche Fragestellungen zu beleuchten.

Namhafte Experten informieren über aktuelle Herausforderungen im Welthandel und wirtschaftspo-

litische Zusammenhänge. Erfolgreiche niedersächsische Unternehmen stellen ihre Exportstrategien und Erfolgsmodelle vor und teilen ihre Erfahrungen mit Ihnen.

Nach der sich anschließenden feierlichen Verleihung des 12. Niedersächsischen Außenwirtschaftspreises sind Sie herzlich zu einem Empfang eingeladen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und den Dialog mit den Netzwerkpartnern.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Anmeldungen sind bis zum 18. Mai 2022 möglich.

Infos:

Valerie Kraft, 0511/1205574,
valerie.kraft@mw.niedersachsen.de



Kooperationsgesuche

Energie- und Gastechnik Unternehmen sucht Lieferanten (BRFI20220317008)

Ein finnisches Unternehmen mit einer langen Tradition im Vertrieb, der Installation und der Wartung von Energie- und Wassersystemen, die in der Prozessindustrie, im kommunalen Bereich, im Gesundheitswesen oder bei Heizungsanlagen eingesetzt werden, sucht im Rahmen einer Vertriebsvereinbarung Lieferanten für Komponenten, Zubehör und Anlagen oder Anlagenteile aus ganz Europa. Ein Servicevertrag ist ebenfalls denkbar.

Unterauftragnehmer für elektrische Antriebe und elektromagnetische Lösungen gesucht (BRFR20220324011)

Ein französisches Unternehmen im Bereich Elektromotoren- und Generatorbau entwickelt Produkte mit verschiedenen Optionen, die an die Anforderungen der Kunden angepasst sind. Es möchte seine Lösungen und sein Know-how erweitern. Deshalb sucht es nach Unterauftragnehmern im Bereich elektrische Antriebe und elektromagnetische Lösungen.

Metallprodukthersteller bietet Vertriebsdienstleistungen und Handelsvermittlung (BRHR20220314025)

Ein kroatisches Unternehmen, das im Metallsektor tätig ist und sich auf die Herstellung von Metallprodukten, aber auch auf den Vertrieb spezialisiert hat, bietet potenziellen Partnern aus Europa einen Vertrag über Vertriebsdienstleistungen und Handelsvermittlungsdienste an.

Industrielle Elektroinstallationen und Automatisierung sowie Mitarbeiter angeboten (BOSK20220308019)

Ein slowakisches Bauunternehmen, das sich auf industrielle Elektroinstallationen und Automatisierung spezialisiert hat, bietet seine Dienstleistungen und Mitarbeiter an. Das Unternehmen ist auf der Suche nach neuen Partnern, die einen Subunternehmer für ihre industriellen Bauprojekte suchen.

Unternehmen für Fahrzeugeinrichtungen sucht Distributoren (BOSE20220330020)

Ein schnell wachsendes schwedisches Unternehmen entwickelt und vertreibt Fahrzeugeinrichtungssysteme wie Lager- und Regalsysteme, auch bekannt als modulare Systeme für Transporter. Das Unternehmen bietet eine breite Palette von Autoausrüstung an und sucht jetzt Vertriebspartner in Frankreich und Deutschland (Nürnberg, Regensburg, Bremen und Würzburg) zur Stärkung seiner Position auf den jeweiligen Märkten.

Mechanische Elemente nach Kundenwunsch angeboten (BOHR20220308035)

Ein kroatischer Hersteller von Zahnrädern, Getrieben, hochpräzisen Spindelteilen, Schnecken und Schneckenrädern, Kettenrädern und verschiedenen maßgefertigten mechanischen Elementen bietet internationalen Partnern Fertigungsvereinbarungen und Zulieferungen an.

Unternehmen bietet Zulieferer- oder Fertigungsverträge im Metallurgie- und Bausektor (BOHR20220310019)

Ein kroatisches Unternehmen, das sich auf die Metallverarbeitung spezialisiert hat, bietet Produkte aus Stahl, Edelstahl und Schmiedeeisen an, die den Anforderungen der Kunden entsprechen. Das Unternehmen möchte sein Geschäft ausweiten und bietet daher Zuliefer- oder Fertigungsverträge für verschiedene Metallprodukte und im Baugewerbe innerhalb des europäischen Raums an.

Innovative Saunaprodukte für Vertrieb angeboten (BOEE20220309023)

Der Hersteller von elektronischer Ausrüstung für Saunen, Produzent von Saunaöfen und Saunaklimageräten aus Estland bietet ein neues Saunaberlebnis durch eine einzigartige patentierte Technologie der Luftschichtmischung in der Sauna. Sie ermöglicht und schafft ein ausgeglicheneres und weicherer Klima in der Sauna. Das Unternehmen sucht Vertriebspartner in Skandinavien, dem Vereinigten Königreich und Deutschland.



Hersteller von Verbundwerkstoffen bietet Produktionskapazität (BOGR20220322026)

Ein griechisches KMU, das Verbundwerkstoffteile mit Schwerpunkt auf Marine, Automobil, Windenergie und andere spezielle Nischensektoren herstellt, bietet seine Produktionskapazität für Unternehmen an, die hochwertige, komplexe Verbundteile zu wettbewerbsfähigen Preisen herstellen möchten, einschließlich Bootsrümpfen, Automobilteilen, Windgeneratorblättern etc. Das Unternehmen sucht Partner im Rahmen von kommerziellen Fertigungsvereinbarungen.

Oberflächenbehandlung von Metallen, Stahlkonstruktionen, Schweißen angeboten (BOSK20220308007)

Ein slowakisches Unternehmen ist auf die Oberflächenbehandlung von Metallen sowie auf Stahlkonstruktionen, Schweißen und die Herstellung von Tanks spezialisiert. Darüber hinaus bietet es auch das Biegen von Blechen und die Metallbearbeitung im Rahmen von Unteraufträgen oder einer Produktionsvereinbarung an. Das Unternehmen ist auf der Suche nach einer langfristigen Zusammenarbeit mit einem Partner aus dem Maschinenbausektor.

Hersteller von Metallkomponenten für High-Tech-Produkte angeboten (BOSI20220303008)

Das slowenische Unternehmen mit 30 Jahren Erfahrung in der Herstellung für den deutschen und schweizerischen Markt bietet ausländischen Unternehmen, die High-Tech-Produkte oder Komponenten für technologisch komplexe Produkte aus Aluminium, Stahl und Edelstahl herstellen, die Möglichkeit einer B2B-Zusammenarbeit. Das Unternehmen bietet die direkte Fertigung nach CAD-Zeichnungen und die gemeinsame Entwicklung von optimierten Prototypen an. Es kann eine Simulation der Machbarkeit eines individuellen Prozesses durchführen.

Kontakt:

Enterprise Europe Network (EEN) Niedersachsen

Nils Benne

Tel.: 0511 30031-9367

nils.benne@nbank.de



Impressum

Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen

Dr. Eva Schmoly

- Referentin für Innovation und Außenwirtschaft -

Ferdinandstr. 3, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3 80 87-19

Fax: 0511/3 80 87-22

E-Mail: schmoly@handwerk-LHN.de

- Wir weisen darauf hin, dass alle vorliegenden Informationen nach bestem Wissen aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen und Informationen zusammengestellt wurden. Dennoch besteht kein Haftungsanspruch für etwaige Fehler oder kurzfristige Änderungen.-

Ansprechpartner/innen in den niedersächsischen Handwerkskammern:

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Kilian Böse

Tel.: 04131/712-174

E-Mail: boese@hwk-bls.de

Handwerkskammer Hannover

Dr. Matthias Lankau

Tel.: 0511/34859-64

E-Mail: lankau@hwk-hannover.de

Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen

Patrick Blum

Tel.: 05121/162-172

E-Mail: patrick.blum@hwk-hildesheim.de

Handwerkskammer Oldenburg

Joachim Hagedorn

Tel.: 0441/232-236

E-Mail: hagedorn@hwk-oldenburg.de

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Heike Leyer

Tel.: 0541/6929-940

E-Mail: h.leyer@hwk-osnabrueck.de

Handwerkskammer für Ostfriesland

Helge Valentien

Tel.: 04941/1797-54

E-Mail: h.valentien@hwk-aurich.de